

Ayu Ready #25

Von abgemeldet

Wer immer schon einmal wissen wollte wie es in der Sendung von Ayumi Hamasaki "Ayu Ready" zugeht, sollte das hier lesen. Habe alles ziemlich original getreu übersetzt und hoffe ihr habt Spaß beim Lesen.^-^ Und bei Komments werde ich auch noch weiter Ayu Ready Folgen übersetzten, wenn ihr das wollt.

Ich widme das hier, meiner Freundin CHIII(oda14)!! HDGDL Bussal

Ach ja, da mein Englisch ja nicht gerade überweltigend ist, hoffe ich dass ich nicht allzu viele Fehler beim Übersetzen gemacht habe!!>< Weil nach längerem Übersetzen, wusste ich dann nicht einmal mehr, wie richtige Deutsche Sätze klingen müssen.*tztz* Na ja!!

Ok, also jetzt will ich euch nicht länger stören.

Ayu Ready #25
Frühlings Mikoukai Special

Ayu: Guten Abend! Kaum zu glauben, dass Ayu Ready jetzt schon ein halbes Jahr im Fernsehen läuft. Ja... aber die Uhr tickt weiter... Es gibt jedoch sehr viele Teile, die wir euch noch nie gezeigt haben, allerdings sind die auch sehr interessant. So, heute wollen wir euch all die Teile zeigen, die wir von der Show vom Jänner bis März heraus geschnitten haben. Ach ja, und am Ende der Show, werde ich eine Bekanntgabe machen. So, jetzt ist Frühlings Zeit, hier ist ~Ayu Ready Mikoukai Daihoushitsu Special~

Auszüge von Matsu Takako und Shimizu Michiko:

Takako: (liest ein Blatt Papier von " Ayu Cookie Time") Wenn ich nicht gefangen genommen werden will, würde ich das und... das probieren.

Ayu: Oh... Das möchte ich hören!

Takako: Hm... ich weiß nicht.

Ayu: Matsu-san, gehst du eigentlich ins conbini (So ne art Supermarkt)?

Takako: Ja, gehe ich.

Ayu: Aber sicher nicht du selbst, oder?

Takako: Oh doch, natürlich gehe ich selbst.

Ayu: Tust du das?

Takako: Yep... conbini bedeutet "Supermarkt", oder?

Ayu: Das stimmt, ja. (lacht)

Takako: Hm... was würde ich gerne arbeiten... Ah! Ich möchte gerne einen guten Job.

Michiko: Du willst ARBEITEN?

Ayu: (lacht)

Michiko: An welchen Job hast du den gedacht?

Takako: Wahrscheinlich Kellnerin oder so was in der Art. Aber leider habe ich überhaupt keine Erfahrung darin.

Ayu: Nicht?

Takako: Überhaupt gar keine.

Michiko: Hast du gearbeitet, Ayu?

Ayu: Yeah!

Michiko: Was hast du denn gemacht?

Ayu: Ich habe die Zeitungen ausgeliefert. Ich wäre so glücklich, wenn Matsu-san mir die Teller bringen würde.

Takako: Ich möchte aber jetzt zu arbeiten beginnen, weil ich gerne Erfahrungen darin sammeln will.

Ayu: Ich denke, dass das jetzt unmöglich sein wird.

-lachen-

Auszüge von Goto Maki und Imada Kohji:

Kohji: Ich liebe Bäder. Je heißer, desto besser.

Ayu: Nicht für mich. Ich habe extreme Angst vor dem Wasser. Ich kann mir auch nicht die Haare waschen, wenn ich den Kopf hinunter beuge.

Kohji: Huh?! Nimmst du dann immer eine Dusche?

Ayu: Ja.

Kohji: Also, wie wäschst du sie dir dann?

Ayu: Ich habe furchtbare Angst, wenn das Wasser mein Gesicht hinunterfließt.

Maki: Oh... ich verstehe dich ein bisschen. Gestern habe ich mir die Haare mit zurück gehaltenem Kopf gewaschen.

Ayu: Gestern?

Kohji: Gestern? Das ist doch nur manchmal so.

Maki: Normalerweise wasche ich meine Haare, immer mit nach hinten gehaltenem Kopf, aber gestern wollte ich einfach nicht, dass mir das ganze Wasser übers Gesicht fließt, deswegen...

Ayu: Mir geht es genau so.

Kohji: Warum, wie wäschst du dir denn dein Gesicht, Ayu?

Ayu: Jedes Mal, wenn ich mein Gesicht waschen will, gehe ich durch einen extremen Prozess.

Kohji: Wenn ich mein Gesicht wasche, hindert mich das Wasser immer daran zu atmen.

Ayu: Yeah! Ich kann mir aber das Gesicht nicht waschen, wenn ich es nur mit Wasser anspritze. So, normalerweise ermutige zuerst es zu waschen. Dann nehme ich einen tiefen Atemzug und mit maximaler Geschwindigkeit, spritze ich mir das Wasser ins Gesicht. Nach der ersten Runde, wiederhole ich es ein paar mal.

Maki: Was~!

-Ayu liest von einer Tafel vor: Bist du eine saubere oder schmutzige Person?

Kohji: Ich bin wirklich ordentlich und sauber.

Ayu: Ich habe an das Gegenteil gedacht.

Kohji: Tatsächlich, ich bin aber super durch organisiert. Ich bin sogar oft zuuu sauber.
~lacht~

Ayu: Hilft dir deine Mutter beim Zimmer aufräumen?

Maki: Ja. Meine Mutter ist sehr, sehr ordentlich und bietet mir an mein Zimmer aufzuräumen. Aber wenn sie das tut, dann gibt sie meine Sachen immer dahin, wo ich sie garantiert nicht mehr anfinde.

Kohji: Hast du irgendeine Technik zu putzen?

Ayu: Ich mag es nicht, wenn ich die gleichen Sachen an zu unterschiedliche Plätze stelle. Weil ich habe da meine eigene Technik wie man meine persönlichen Sachen aufräume und da sollte mir niemand dazwischen pfuschen. Ich habe auch eigene Regeln wie man die Fernsteuerungen bedient.

Kohji: Ordnest du deine Fernbedienungen in Reihen, der Größe nach geordnet auf?

Maki: Ich habe zuerst die Großen und dann die kleinen plaziert.

Kohji: Wie eine PYRAMIDE?? Das ist das erste mal, dass ich das höre.

Maki: In meinem Haus habe ich 5 Fernsteuerungen. Und für einige von denen weiß ich nicht einmal für was die überhaupt gut sind.

Ayu: In meinem Haus habe ich auch so viele. So viele Fernsteuerungen, dass ich ganz verwirrt von denen werde. Wusstest du das es eine Fernsteuerung gibt, die alle anderen bedienen kann??

Kohji: Wie viele Sachen kann die den bedienen?

Ayu: Hmm,... Tv, Dvd, projektoren und... alles!*lacht*

Kohji: Wirklich? Sogar für die Klima Anlage?

Ayu: Ja, ich glaube schon. Es gibt sogar eine die, die Vorhänge automatisch schließen.

Kohji: DU SCHLIEßT DEINE VORHÄNGE MIT EINER FERNSTEUERUNG??

Ayu: Nein, nein!!*lacht*

Kohji: Das ist nich gut! Vorhänge sollten mit der Hand geöffnet bz geschlossen werden. Das ist fast wie in einem Retro Hotel. Ich beneide dich!

Ayu: Nein, nein. Ich sagte nur, dass es dafür auch Fernsteuerungen gibt. Ich öffne und schließe die Vorhänge natürlich mit der Hand.

Kohji: Eigentlich ist das gut, sogar sehr gut. Na los, lasst uns unsere Träume jetzt verdrängen.

-lachen-

Kohji: Das ist großartig!

Auszüge von Kiroro und Garage Sale

Selbst-beschreibungs Szenen.

Auszüge von Mikawa Keichi und Hikawa Kiyoshi:

Keichi: In letzter Zeit hat sich eine Menge verändert. In meinen früheren Jahren, hatte ich noch Manieren und redete wie ein Mann. Jedoch, nachdem ich jetzt so rede, ist das alles viel gefährlicher. zB.: Wenn ich in einer Bar betrunken wurde, wurde ich auf einen anderen Kerl böse und begann mich mit ihm zu prügeln. Das Gegenteil dazu ist, dass ich gedacht habe, dass es interessanter wäre wenn ich wie ein Mädchen reden würde und ich so mehr Anerkennung verdienen könnte. (lacht)

Ayu: Ich verstehe.

Keichi: Ich denke, du solltest wie du selbst bist auftreten. zb.: Ayu-chan, du hast deine eigene Mode Linie und dein eigenes Auftreten ist dir ja sicherlich auch sehr wichtig.

Ayu: Ja, da stimme ich dir zu. Ich habe Hikawa-san kennen gelernt, aber auch andere Sänger während dessen ich in das Musik Geschäft eingetreten bin. Ich meine, ich denke nicht, dass du so viele Leute kennen würdest, wenn du nicht so wärst, wie du es jetzt bist.

Keichi: Sogar, wenn du nicht eine enka Sängerin wärst, würdest du dir peinlich vorkommen.

Kiyoshi: Zum Beginn, war es sehr schwer für mich, Entscheidungen zu fällen.

Ayu: Wolltest du denn deine Karriere als Enka Sängerin starten??

Kiyoshi: Als ich die ersten Male aufgetreten war, trug ich Sachen, die mir nicht so wirklich gut standen. Jedoch, mit der Zeit habe ich begriffen was ich wirklich machen will und wie ich tatsächlich auftreten will.

Auszüge von Akko und Machami:

Akko: Mann! Und ich dacht, dass du es genießen würdest. Ayu-chan, deine Aussprache ist schlecht!

Ayu: Nein?!

Akko: Ich denke, dass du zu viel nachdenkst. Nächstes Mal, werde ich dich zu unserer Schow einladen.

Machami: Midnight TV.

Akko: Wir machen das.

Ayu: Oh, das weiß ich.

Machami: Du solltest kommen!

Akko: Ja, bitte komm. Wir werden dir beibringen, wie man richtig spricht. Ich meine, Ayu redet ungefähr so: ehh~, Honto~, Uzaikamo Shinnai~ NN~! (das bedeutet: was, wirklich?! das ist nicht gut... um...)

Ayu: Wenn du das sagst, dann werde ich kommen. Bist du dir sicher?

Ayu: Wirklich?

Akko: Wirklich!

Ayu: Dann werde ich das hier tragen.(hält ein pinkes Shirt mit dem Aufdruck "Onion Boy" in die Höhe)

Machami: Das ist toll. Es ist so hübsch!

Akko: Sie versucht schon wieder hübsch zu sein.

-lachen-

Ayu: Was?!

Akko: Wenn sie das gleiche trägt wie wir, werden wir garantiert verlieren!

Akko: Wenn das Publikum Ayu mit dem Shirt sehen wird, werden sie so etwas in der Art sagen "Sie ist soooo hübsch~" und dann werden sie sich zu uns umdrehen und sagen "Was sind denn die zwei für welche?!" Also, ich würde gerne wissen, was die Zuschauer denken wenn sie uns sehen, wie wir mit Ayu reden. Ah, Ayu ist so wunderbar. Jung und verwundbar. Zu Mitternacht, werden sie das Fernsehen anmachen um uns beim Hühnchen kochen zu zuschauen. Sie wird dann sicherlich sagen "Wenn du Zeit hast, dann BRING MIR TEE!"

-lachen-

Machami: Aber du darfst keinen Alkohol in den Tee geben. Wenn du das tust, dann es alles vorbei.(lacht)

Akko: Wenn du Alkohol rein gibst, werden wir bis in den frühen Morgen auf sein.

Ein Mann kommt auf die Bühne und gibt Akko ein Tasse Tee.

Ayu: Oh, das Hühnchen war heute ausgezeichnet.

Machami: @#\$%

Akko: (verschüttet den Tee auf ihrem Mantel) Den Tee, den ich eigentlich Ayu geben wollte ist genauso nass!!

Machami: Was machst du den da?

Akko: Tut mir Leid!

Machami: Ich habe sie gestern in den Minimarkt mitgenommen. " Hast du gewusst, dass der Platz seinen Namen geändert hat."

Akko: Imao!!!

Ayu: (lacht) Von was redet ihr beiden? Huh?!

Machami: Es hat seinen Namen geändert. Akko war sehr böse über das.

Ayu: Warum?

Machami: Ich war gerade auf dem Weg nach Hause, als ich von ihr angerufen wurde. Sie fragte "Wo bist du?" und ich sagte "Ich bin fast daheim." Dann sagte sie, " I will nur wissen, wo du bist um zu dir zu kommen." Und dann gab ich ihr als Antwort "Um... nein, das musst du nicht. Es ist kein Ort wo du auch hin gehen würdest." Und dann nach langem hin und her gingen wir endlich ins 7 Eleven.

Akko: Das war das erste mal, dass ich in das 7 Eleven gegangen bin.

Ayu: Tatsächlich?

Machami: Als sich das Automatische Toor öffnete, war das einzige das wir hören konnten, dieser eigenartige song...

Akko: Ich dachte mir, "Was soll ich denn mit diesem Lied anfangen??"

Machami: Da gab es sogar Kinder, die anfangen zu weinen, wegen diesem gruseligem Song.

-lachen-

Machami: Aber das gute war, dass wir Oden im Abverkauf sahen (Oden ist ein Mix aus Gemüse und konnyaku, das schmeckt süß) Akko sagte "ooo... du hast Oden. Ich möchte ALLES haben!!!" Das war ziemlich interessant.

Akko: Tatsächlich war es das. Allerdings, gingen wir in ein pub, das gleich in der Nähe war und der Name war auch verändert. Es war so ein netter Ort.

Machami: Ein extrem guter Platz. Die hatten auch Oden...

Akko: Warum haben die den Namen geändert?

Machami: Ich weiß es nicht.

Ayu: Ich denke, es ist besser euch zwei von dort fern zu halten. (lacht)

Machami: Yea... am besten für IMMER!!

Akko: (nimmt einen Schluck des Tees, allerdings tropft etwas davon von aus ihrem Mund heraus) Lasst uns alle das nächste Mal gemeinsam hingehen. Es ist sehr unterhaltsam dort.

Machami: Yea, lass uns sie zum Essen ausführen.

Ayu: Mich zum Essen ausführen?

Akko: Essen, trinken, Sachen wie die. Aber zuerst... wohin schaust du??

-Ayu hatte sich umgedreht-

Ayu: Oh, nein es ist nichts! (lacht)

Akko: Die Kulisse deiner Bühne ist wirklich sehr schön??

Machami: Bitte kann jemand den Kamera Mann dort entfernen?

Akko: Yeah. Er lacht zu viel. Er hat die ganze Zeite alleine gelacht.

Akko: Oh und dieser Kamera Mann ist auch sehr eigenartig (sie zeigt auf die Kamera, die sie gerade filmt... bedeutet, dass sie auf die Zuschauer zeigt, das sind wir) Er trägt sogar eine Maske...

Machami: Ich denke, dass ist wegen der vielen Blumen hier.

Akko und Machami: Oh schau! Seine Augen bewegen sich noch immer nicht weg.

Akko: Er ist auch emotionslos.

Machami: Schau mal auf sein Mikrofon! Es ist über seinem Kopf. Da ist es natürlich sehr nützlich.

Akko: Wir können ihn nicht hören.

Machami: Sogar wenn wir ihm eine Frage stellen, kann er uns keine Antwort geben.

-Akko geht zu dem Kamera Mann hinüber und zeigt ihm, wo das Mikro eigentlich sein sollte-

Akko: Wow, eine Person mit keiner Reaktion ist sehr selten. Er lächelt nicht einmal, und seine Kamera hat sich kein Stückchen bewegt.

Ayu: Eigentlich lacht er ja schon.

Akko: Wenn du es so sagst.

-lachen-

Akko: Was? Ich habe wirklich niemanden geküsst.

Ayu: Aber ich denke, dass du das tust, wenn du betrunken bist.

Akko: Neee, das tu ich nicht.

Machami: Doch das hast du. Ich dacht, du würdest mich auffressen.

Akko: Oh ya. Wenn ich betrunken bin, bevorzuge ich lieber Frauen als Männer.

Ayu: Wirklich...

Machami: Als ich sie ins Bett bringen wollte, hat sie mich so fest gehalten, dass fast erstickt wäre. Aber ich dachte, hey, wenn das nur alle heiligen Zeit einmal passiert, warum dann nicht.

Ayu backstage: Nun, es ist Frühling. Ayu Ready Mikoukai Daishoushitsu war so lange. Was habt ihr davon gehalten? Auch wenn es nur eine kurze Zeit vom Jänner bis März war, kamen so viele Leute und haben die unterschiedlichsten Geschichten erzählt. Und auch, dass wir so viele Teile aus der Show rausschneiden mussten, bin ich jetzt sehr froh, dass ich euch all das zeigen konnte. Bitte, es würde mir sehr gut gefallen, wenn mehr Gäste uns besuchen könnten. Bitte kommt und sprecht mit Ayu ^^ Jetzt, will ich eine wichtige Bekanntgabe machen. Bereit?...um... Ayu Ready wird auch im April fortgesetzt werden. Wir werden weiter machen! So, bitte unterstützt uns weiterhin so toll, wie bisher.

Bye bye~